

Rechenschaftsbericht des Präsidenten des Sportskatverbandes Sachsen-Anhalt für das Jahr 2025

Das letzte Jahr begann mit gesundheitlichen Einschränkungen meinerseits. Vielen Dank an diejenigen, die hier einsprangen und die ersten Monate halfen, die Aufgaben zu erfüllen. Leider musste Wolfgang Ende des Jahres sein Amt abgeben. Für seine jahrelange fleißige Arbeit möchten wir uns gern bei ihm bedanken.

Die Skattturniere konnten durchgeführt werden. Die Mitgliederzahlen sind konstant.

Unsere Teilnehmer/innen an den Deutschen Meisterschaften schafften respektable Ergebnisse. Hervorzuheben ist der 6. Platz von Christiane Helmstedt bei der Deutschen Meisterschaft der Jungen Leute sowie der 8. Platz von Christian Milkowski und Tobias Kluge bei der Deutschen Tandemmeisterschaft in Aurich. Herausragend ist der Sieg beim Seniorenpokal durch Peter Baake. Auch zukünftig wird Sachsen-Anhalt mit sportlichen Erfolgen auf sich aufmerksam machen.

Mit dem Präsidium des DSKV wurde per Mail, Telefon und im persönlichen Kontakten bei Turnieren zusammengearbeitet. Am RoundTable in Hannover und am Verbandstag in Altenburg wurde teilgenommen. Ebenfalls an der Arbeitsgruppe zur finanziellen Umstellung der Meisterschaften. Der DSKV hat weiterhin viele Ideen, Die finanzielle Seite soll durch Umstellung der Deutschen Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften, identisch wie die Tandemmeisterschaften, und einer erheblichen Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2027 verbessert werden.

Die Mitgliederzahlen sind auf Landesebene konstant.

Auf Landesebene war die Arbeit aufgrund der vielen Termine und der krankheitsbedingten Probleme schwierig. Kontakt erfolgte über die entsprechenden Medien. Durch die Umstellung auf elektronische Abläufe konnten viele Dinge ohne persönlichen Kontakt geklärt werden. Im Oktober fand eine Präsidiumssitzung bei Wolfgang statt. Die Planungen 2026 sind vorbereitet. Die Informationen an die Mitglieder erfolgten und werden auch weiterhin zukünftig über die quartalsweisen Mitteilungen und weiteren Informationen über die Verbandsseite des Landesverbandes bzw. per Mail erfolgen. Mit Skatfreund Rüdiger Kliem haben wir einen erfahrenen Skatspieler als Spielleiter gewinnen können. Aller Anfang ist schwer. Hier werden alle Mitglieder gebeten zu unterstützen und nicht zu boykottieren etc.

Die Jahresmeldung sollte ohne Probleme verlaufen. Hier ist positiv, dass fast alle Vereine selbstverwaltet sind. Bitte bis Ende des Monats die Meldung abschließen und mitteilen, welcher Vereine an der Landesliga teilnimmt.

Die Gewinnung von neuen Mitgliedern sollte weiterhin vorangetrieben werden. Positiv war die Gründung eines neuen Vereins. Ein herzliches Willkommen an die Lützener Skatfreunde.

Ich möchte mich bei all denen herzlich bedanken, die an den Skatsport glauben und die hier aktiv in den Vereinen und auf anderen Ebenen arbeiten. Vielen Dank auch an meine Präsidiumsmitglieder.

Das neue Jahr wird von uns allen viel Engagement verlangen. Kein Streit, dafür Einigkeit und das zurückstellen persönlicher Belange sind notwendig. Der Landesverband ist

hierauf angewiesen, denn ohne die Bereitschaft Vieler wird es schwieriger bis unmöglich, auf lange Sicht die Zukunft des Skatsport zu sichern.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein erfolgreiches Jahr 2026.

Ronald Heydecke
Präsident des LV 11

Ronald Heydecke